



Punkt 6 der öffentlichen Sitzung am 28. Januar 2015

Vorlagen-Nr. 14-V-14-0002

Jahresabschluss und Gesamtabschluss 2012 der LHW - Entlastung

Beschluss Nr. 0009

I. Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Der durch das Revisionsamt geprüfte Jahresabschluss 2012 wird mit einem Jahresüberschuss in Höhe von insgesamt 19.147.401 € beschlossen. Das Jahresergebnis setzt sich aus einem ordentlichen Jahresüberschuss von 20.953.100 € sowie einem außerordentlichen Fehlbetrag in Höhe von 1.805.699 € zusammen.
2. Der Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses hat zu Feststellungen geführt, die sowohl Ansatz als auch Bewertung von Vermögensgegenständen betreffen, deren entsprechende Berücksichtigung für die nächsten noch offenen Jahresabschlüsse empfohlen wird.
3. Der erstmals vorgelegte Gesamtabschluss für das Gemeinwesen Stadt mit der Kernverwaltung und den zu konsolidierenden Organisationseinheiten zeigt erstmals die gesamte (Wirtschafts-) Leistung der Landeshauptstadt in konsolidierter Form. Demnach hat die Stadt eine konsolidierte Bilanzsumme von 4.077.738.770 € und Gesamterträge von 1.817.145.213 € bei Gesamtaufwendungen von 1.756.824.197 €. Die zusammengefasste Ergebnisrechnung schließt mit einem konsolidierten Jahresüberschuss in Höhe von 60.321.016 € ab.
4. Die Prüfung der Konsolidierung bestätigt die ordnungsgemäße Darstellung der Vermögens- Finanz- und Ertragslage des Gesamtverbundes der LHW im Gesamtabschluss 2012.
5. Dem Magistrat wird gemäß § 114 HGO die Entlastung für den Jahresabschluss 2012 und den Gesamtabschluss 2012 erteilt.

(antragsgemäß Magistrat 09.12.2014 BP 0952)

II. Berichterstatter in der Stadtverordnetenversammlung ist der Vorsitzende des Revisionsausschusses, StV. Spallek.

Tagesordnung I

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .02.2015

Spallek
Vorsitzender